

Presseinformation

10. Juni 2020

Eintritt sparen mit Kombiticket für die Garten Tulln und das Stift Klosterneuburg

LR Eichtinger: Zwei wichtige Ausflugsziele in NÖ – Vorzeigeprojekte der ökologischen Gartenbewegung „Natur im Garten“

Die Garten Tulln und das Stift Klosterneuburg verbindet eine langjährige Zusammenarbeit. Durch gemeinsame Projekte werten sie den Bezirk Tulln als beliebtes Ziel für Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, wie auch für Touristinnen und Touristen, auf. „Gerade in herausfordernden Zeiten ist es wichtig das Miteinander zu stärken. Die Kooperation zwischen der Garten Tulln und dem Stift Klosterneuburg stärkt den gesamten Bezirk Tulln“, so Landesrat Martin Eichtinger und weiter: „Wer seine gelöste Eintrittskarte eines Ausflugszieles bei der Kassa des jeweilig anderen vorzeigt, erhält 1,50 Euro Ermäßigung.“

Landesrat Martin Eichtinger: „Die Garten Tulln und das Stift Klosterneuburg sind zwei wichtige Ausflugsziele in Niederösterreich. Die beiden verbindet, dass sie Vorzeigeprojekte der ökologischen Gartenbewegung ‚Natur im Garten‘ sind. Mit einem Kombiticket können unsere Gäste zudem Geld sparen.“ Die Garten Tulln und die Stiftsgärten in Klosterneuburg vereint, dass beide streng nach den „Natur im Garten“-Kriterien gepflegt werden. Die Garten Tulln, Europas erste ökologische Gartenschau startete Mitte Mai mit zahlreichen neuen Attraktionen in die neue Saison. „Die Menschen haben Sehnsucht nach der Natur. Zudem haben Garten, Balkon und Terrasse in den vergangenen Wochen an Bedeutung gewonnen. Auf der Garten Tulln können die Gäste in 70 Schaugärten die Vielfalt der Naturgärten genießen und sich gleichzeitig Anregungen für das eigene ‚grüne Wohnzimmer‘ holen“, so Eichtinger.

Die Jahresausstellung 2020 „Was leid tut“ des Stifts Klosterneuburg versucht erstmals den St. Leopold Friedenspreis, die Aktivitäten der Galerie der Moderne und die historischen Sammlungsbestände des Stiftes in einem großen Projekt zusammenfließen zu lassen. Arbeiten aus sieben Jahrhunderten widmen sich der Thematik, was Leid in uns Menschen auslöst. Die Ausstellung ist von 1. Juli 2020 bis 15. November 2021 zu sehen. Bis zum Start der Jahresausstellung sind Führungen ab vier Personen mit Voranmeldung möglich.

Presseinformation

Für die Besucherinnen und Besucher stehen zwei Angebote der beiden Ausflugsziele zur Verfügung: 1) Individualgäste erhalten beim Vorzeigen einer bereits gelösten Eintrittskarte des jeweiligen Ausflugszieles (Kooperationspartners) eine Ermäßigung von 1,50 Euro pro Eintrittskarte. 2) Gruppen-Packages ab 20 Personen: Das Gruppen-Package „Erlebnis Natur & Barock“ umfasst jeweils den Eintritt in die Garten Tulln und eine Führung im Stift Klosterneuburg.

Nähere Informationen: Natur im Garten, DI Hans-Peter Pressler, Mobil 0676/84 87 90 737, E-Mail hans-peter.pressler@naturimgarten.at, Die Garten Tulln, Telefon 02272/68188, E-Mail office@diegartentulln.at, www.diegartentulln.at, www.stift-klosterneuburg.at, www.naturimgarten.at